

WOHN!DESIGN

DIE SCHÖNEN DINGE DES LEBENS ● INTERIOR. KUNST. GENUSS UND REISEN

NEU 24 Seiten *FEUILLETON*
mit Axel Hacke, Tania Kibermanis
und Wolfgang Hölker



Georgiens coolste Galerie:
ROOMS STUDIO in Tbilissi
Kennen Sie MONA ARDELEANU?
[Dublin: die Bushfield Residence](#)



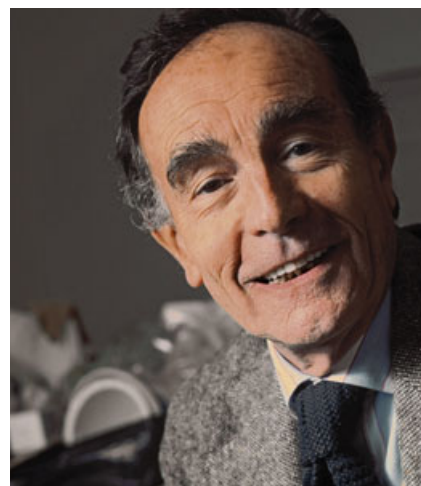
D 8,50 €
A 9,40 €
CH 13,60 srf
Lux 9,80 €
I/E 11,50 €



ZEITGEIST & LEBENSSTIL
GUEST STAR Ini Archibong. **SPEZIAL** Schönes Licht. **MEMPHIS-MÖBEL**
Alles über **EINRICHTEN 2021**: Farben, Formen, Themen, Label



Klassisch und zeitlos schön: Mit der Tischleuchte „Atollo“ links verhalf Vico Magistretti unten, langjähriger Art Director und leitender Designer von Oluce, dem italienischen Design in den Sechzigerjahren zu einem fulminanten Aufstieg. Die zum Niederknien schöne Leuchte gibt es klein, mittel und groß, in Weiß, Schwarz, satinierter Bronze oder satiniertem Goldmetall. Infos Seite 204.



geschichte, das mit der Eigentumsübertragung von Giuseppe Ostuni an die Familie Verderi zusammenfiel und von der einflussreichen Persönlichkeit eines der ganz großen italienischen Design-Meister geprägt war: Vico Magistretti. Ma-

gistretti arbeitete viele Jahre als Art Director und leitender Designer des Unternehmens und hinterließ eine unverwechselbare Handschrift, die Oluce zu weltweiter Anerkennung verhalf. 1977 entwarf er „Atollo“, die im Laufe der Jahre zum Archetypus einer Tischleuchte avancierte. Die geometrischen Formen – Zylinder, Kegel und Halbkugel – kennzeichnen ein Produkt, das dekorativ und essenziell zugleich ist; losgelöst von historischen Epochen und dem Zeitgeist. Kaum verwunderlich, dass „Atollo“ zur Schablone, zu einer grafischen Silhouette wurde, die das Konzept der „Lampe“ per se suggerieren konnte. 1979 gewann „Atollo“ den Compasso d’Oro und nahm einen festen Platz ein in den ständigen Sammlungen der führenden Museen für Design und dekorative Kunst, wie unter anderem dem MoMA in New York oder dem Philadelphia Museum of Art. Eine Verbeugung vor dem Meister: Vico Magistretti.

OLUCE

Das 1945 von Giuseppe Ostuni gegründete Unternehmen Oluce ist die älteste italienische Designfirma im Beleuchtungssektor, die noch heute in Betrieb ist. Damit verfügt Oluce über eine gewachsene Produktionsexzellenz, die eine leidenschaftliche, ästhetische und technologische Forschung über das Potenzial des Lichts in eine reale Form überträgt. Über die Jahre konnte Oluce eine Kollektion aufbauen, die wie ein Märchen strukturiert ist: reich, phantasievoll und vielfältig. Die Protagonisten: Leuchten, die über jegliche Moden erhaben sind und zu begehrten Designikonen wurden. In den 1970er-Jahren begann für Oluce ein neues und äußerst wichtiges Kapitel in der Unternehmens-